

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

10. WOCHE – DONNERSTAG

MESSFEIER

- KR** Send uns deines Geistes Kraft, GL 165
- L** Herr, deine Güte ist unbegrenzt, GL 427 (Str. 2!, Jahr II)
- L** Wo Menschen sich vergessen, GLMFs 804
- L** O lieber Jesu, denk ich dein, GL 368, 1, 2, 5, 6
- L** Mein schönste Zier, GL 361, 1-3
- L** Wir sind dein Leib, Herr Jesus Christ, GLMFs 740 (Str. 2!)
- L** Preiset den Herrn, denn er ist gut, GLMFs 739
- L** Gott sei gelobet und gebenedeiet, GL 215 (Str. 3!)

ANTWORTPSALM (Jahr I) **nach der Lesung 2 Kor 3, 15 – 4, 1.3-6**

- Kv** Die Herrlichkeit Gottes wohnt in unserm Land **oder**
Der Herr schenkt seinem Volk den Frieden, GLMFs 868, 8, mit Ps 85 (84) ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) **nach der Lesung 1 Kön 18, 41-46**

- Kv** Dir ist Schweigen Lobgesang, Gott, auf dem Zion **oder**
Dir, o Herr, sei Herrlichkeit und Ruhm, GLMFs 869, 5, mit Ps 65 (64) ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM **Mt 5, 20-26**

- R** Halleluja **oder** Halleluja, GLMFs 724, 2, mit V ↪
ohne
Halleluja **oder** Halleluja, GL 174, 4, mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 2 Kor 3,15 – 4, 1.3-6

Kv a  T: vgl. Ps 85 (84), 10b M: Stephan Zippe

Die Herr-lich-keit Got - tes wohnt in un - serm Land.

Kv b GLMFs 868,8 Der Herr schenkt seinem Volk den Frieden.

Verse

T: Ps 85 (84), 9-10.11-12.13-14 (EÜ 2016) M: II.8



1. Ich will hören, was Gott re - det: Frie - den ver - kün - det der Herr sei - nem Volk und



sei - nen From - men, sie sol - len sich nicht zur Tor - heit wen - den. Für - wahr, sein



Heil ist de - nen nahe, die ihn fürch - ten, sei - ne Herr - lich - keit wohne in un - serm Land.

Kv



2. Es be - gegnen einander Huld und Treu - e; Ge - rech - tigkeit und Frie - de küs - sen sich.

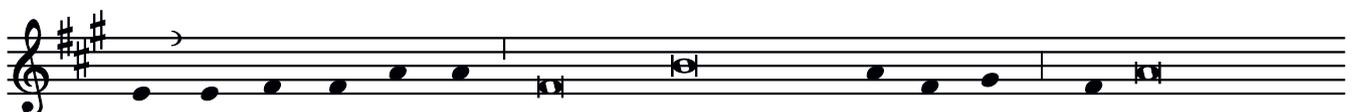


Treue sprosst aus der Er - de her - vor; Ge - rech - tig - keit blickt vom Him - mel her -

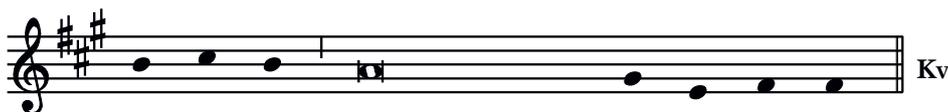


Kv

nie - der.



3. Ja, der Herr gibt Gu - tes und unser Land gibt sei - nen Er - trag. Ge - rech - tigkeit geht



Kv

vor ihm her und bahnt den Weg sei - ner Schrit - te.

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung 1 Kön 18, 41-46

Kv a  T: Ps 65 (64), 2a M: Stephan Zippe

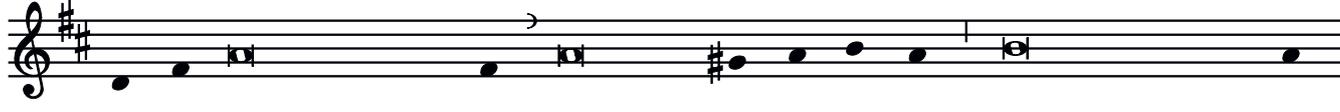
Dir ist Schwei-gen Lob - ge - sang, Gott, auf dem Zi - on.

Kv b GLMFs 869,5 Dir, o Herr, sei Herrlichkeit und Ruhm, dir sei Lob und Preis, Halleluja.

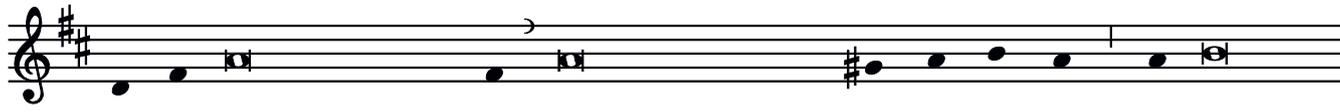
Verse

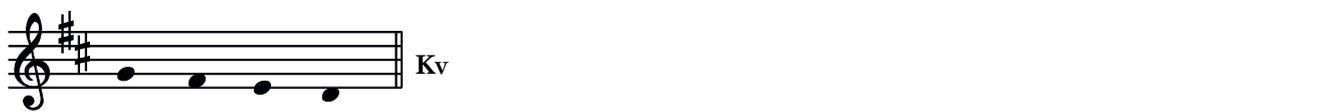
 T: Ps 65 (64), 10.11-12.13-14 (EÜ 2016) M: V.20

1. Du hast für das Land ge-sorgt, es ge-tränkt, es über-schüt-tet mit Reich-tum. Der Bach
 Gottes ist vol-ler Wasser, ge-dei-hen lässt du ihnen das Korn, so lässt du das Land ge-
 Kv
 dei - hen.



2. Du hast seine Furchen ge-tränkt, seine Schol - len ge - eb - net, du machst es weich durch
 Re - gen, seg-nest seine Ge-wäch - se. Du hast das Jahr mit deiner Gü - te ge - krönt,
 Kv
 von Fett triefen deine Spu - ren.



3. In der Steppe prangen Au - en, es gürten sich die Hö - hen mit Ju - bel. Die Weiden be-
 klei - den sich mit Her - den, es hüllen sich die Tä - ler in Korn. Sie jauch - zen,
 Kv
 ja, sie sin - gen.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Mt 5, 20-26

Ruf I T: Liturgie M: Stephan Zippe

Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja.

Ruf II GLMFs 724,2 Halleluja, Halleluja.

ad lib. T: Joh 13, 34ac (EÜ 2016) M: Markus Eham

Bordun **Vers**

Ein neu - es Ge - bot ge - be ich euch: Wie ich euch ge - liebt ha - be,

Ruf

so sollt auch ihr ein - an - der lie - ben.

Ruf III T: Liturgie M: Stephan Zippe

d/d.

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

Ruf IV GL 174,4 Halleluja! Halleluja! Halleluja! Halleluja!

Vers T: Joh 13, 34ac M: Michael Heigenhuber

So spricht der Herr: Ein neu - es Ge - bot ge - be ich euch. Wie ich euch ge -

liebt ha - be, so sollt auch ihr ein - an - der lie - ben.

Ruf